|  |
| --- |
| **Niveaustufen und Standards*****Mit Texten und Medien umgehen – Literarische Texte erschließen (hier lyrische Texte)*** |
| **Wesentliche Elemente literarischer** **Texte unter Anwendung von Textsortenkenntnis untersuchen**  | **A:** Figuren benennen | **B:** Figuren und/oder Orte beschreiben (z. B. Aussehen, äußere Merkmale)  | **C:** epische, lyrische und dramatische Texte unterscheiden Figuren (ihr Handeln, ihre Stimmungen, ihre Wesensmerkmale) beschreiben Beziehungen zwischen Figuren veranschaulichen  | **D:** grundlegende Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Texte beschreiben die Rolle von Figuren und ihre Beziehungen untereinander sowie die Bedeutung von Orten darstellen  | **E:** Perspektiven von Figuren einnehmen Figurenkonstellationen darstellen Erzählperspektiven unterscheiden  | **F:** Handlungsabläufe und Konfliktentwicklungen darstellenEntwicklungen von Figuren beschreiben | **G**: Handlungsabläufe und Konfliktentwicklungen darstellen Entwicklungen von Figuren beschreiben | **H** wesentliche Elemente eines Textes unter Berücksichtigung von historischen und kulturellen Kontexten erfassen (z. B. Figuren-, Raum- und Zeitdarstellung, Konfliktverlauf)  |
| **Deutungen zu literarischen Texten entwickeln und mit anderen austauschen** | **A:** Aussagen zu einem vorgelesenen Text prüfen | **B:** Aussagen zu einem Text auf der Wort- und Satzebene prüfen  | **C:** mit Textbelegen ein Textverständnis prüfen | **D**: mögliche Textaussagen mit eigenen Erfahrungen vergleichen zwischen wörtlich Gemeintem und möglicher Bedeutung in Texten unterscheiden  | **E:** eigene Deutungen am Text belegen die mögliche Wirkung grundlegender Gestaltungsmittel einschätzen und sie fachsprachlich beschreiben (z. B. Wortwahl, Wiederholung, sprachliche Bilder) | **F:** sich über unterschiedliche Deutungsmöglichkeiten verständigen |  **G:** die in Texten gestaltete fiktive Welt als künstlerisch gestaltete erfassenrhetorische Mittel in ihrer möglichen Funktion für die Wirkung eines Textes beschreibenmögliche Zusammenhänge zwischen Text, Entstehungszeit und Leben der Autorin/des Autors beschreiben  | **H** ein Textverständnis unter Berücksich- tigung historischer und kultureller Kontexte entwickeln eine Position zu Deutungsangeboten literarischer Texte entwickeln |
|  |
| **Jahrgangsstufen/Inhalte und Wissensbestände**  | **1 und 2**Inhalt: GedichtWissensbestände **A und B**: Titel, Autorin/Autor, Reim, Reimwort |  |  |
|  | **3 und 4**Inhalt: GedichtWissensbestände A und B **plus C**: Vers, Reimformen, Refrain, Sprecherin/Sprecher, Tempo, Betonung |  |  |
|  | **5 und 6**Inhalt: BalladeWissensbestände A -C **plus D**: Paarreim, Kreuzreim, Gestaltungsmittel |  |  |
|  | WissensbeständeA - D**plus E:** Textgattung, Lyrik, lyrisches Ich, lyrisches Subjekt, Vergleich, sprachliches Bild | **7 und 8****plus F**: rhetorische Figur, rhetorische Frage, Alliteration, Anapher, Ellipse, Metapher, Quelle, direktes Zitieren |  |
|  | **9 und 10**Inhalt: lyrische TexteWissensbestände A - F **plus G:** Symbol, Personifikation, Synonym, Antonym, Homonym G**plus** **H (Jahrgangsstufe 10/Übergang GOST):** literarische Epoche, Metrum, Jambus, Trochäus, Daktylus, Anapäst, Enjambement, Klimax, Inversion, Neologismus, Parallelismus, Hyperbel, Ironie, Paraphrase, Euphemismus |